

Stadtgespräch Leverkusen

Notiert von
Redaktion Leverkusen
redaktion.leverkusen@rheinische-
post.de
Telefonnummer 02171/4009-10

STERNSINGER

Kleine Könige mit großem Auftritt im Rathaus

Königlicher Besuch im Leverkusener Rathaus: Die Sternsinger der Pfarrgemeinde Remigius waren zu Besuch und schrieben das Zeichen für den Segen „20+C+M+B+16“ über die Rathaustür. Die Abkürzung steht für Christus mansionem benedicat: Christus segne dieses Haus. Seit dem 30. Dezember sind in der Region die Sternsinger unterwegs. 3000 Mädchen und Jungen haben mit Kardinal Woelki im Kölner Dom den Gottesdienst zur Aussendung gefeiert, dort, wo der Schrein mit den Reliquien der Heiligen Drei Könige steht. Insgesamt ziehen im Erzbistum fast 20.000 Sternsinger von Tür zu Tür, sammeln Spenden und überbringen den Segen. Im vergangenen Jahr waren 621 Sternsinger in Leverkusen unterwegs und sammelten 130.707 Euro.

Bürgermeister **Bernhard Marewski** begrüßte die jungen Gäste: „Euch Kindern möchte ich deshalb Danke sagen: Wenn Ihr über die Projekte der Sternsingeraktion berichtet, helft Ihr mit, den Menschen hier in Leverkusen die Folgen von klimaschädlichem Verhalten vor Augen zu führen. Gleichzeitig unterstützt Ihr mit der Spendensammlung Menschen in anderen Regionen unserer Welt, die unter dem Klimawandel leiden.“ Der Erlös der Sammlung geht dieses Jahr an Hilfsprojekte in Kenia. (bu)



Die Sternsinger der Gemeinde St. Remigius machten der Stadtregierung ihre Aufwartung und hinterließen ihr Zeichen über der Rathaustür. Bürgermeister Bernhard Marewski bedankte sich für den königlichen Besuch mit einer Ansprache und einer Spende.

FOTO: STADT